

Pressemitteilung

Integrationshilfe am Computer

AsylPlus e.V. und Refugees Online e.V. machen es in Germering vor

München, 14. Oktober 2015: Die gemeinnützigen Vereine AsylPlus e.V. und Refugees Online e.V. haben heute den Computerraum in der Asylbewerber-Unterkunft „Don Bosco“ in Germering eingeweiht. Zum Start haben sich die ehrenamtlichen Mitarbeiter der Computergruppe des neu formierten Helferkreises getroffen und die letzten Handgriffe an den aufgebauten PCs vorgenommen. WLAN ist nun im ganzen Haus verfügbar.

Der Computerraum in der Unterkunft „Don Bosco“ ist das erste gemeinsame Projekt der Vereine Asylplus e.V. und Refugees Online e.V., die vor einigen Wochen ihre gemeinsamen Aktivitäten intensiviert und eine skalierbare Standard-Lösung für die Bereitstellung von WLAN-Hotspots und die Einrichtung von Computerzentren für Asylbewerber erarbeitet haben. Ziel der Zusammenarbeit ist es, die Integration von Asylbewerbern und Flüchtlingen durch schnelles Lernen der deutschen Sprache am Computer zu fördern.

Waltraud Haase von AsylPlus kommentiert: *„Wir sind überzeugt davon, dass die Bereitstellung eines Internetzugangs und PCs den zu uns geflüchteten Menschen bei ihren Integrationsbemühungen eine große Hilfe sein werden. In Zusammenarbeit mit vielen renommierten Online-Lerninhaltsanbietern haben wir eine Lernoberfläche zusammengestellt, die von der Alphabetisierung bis zum Hochschulstudium ein breites Spektrum abdeckt.“*

Dr. Thomas von Rüden von AsylPlus ergänzt: *„Wir sind sehr dankbar über die vielen Sachspenden, ohne die unser Engagement nicht möglich wäre. Aufgrund der hohen Nachfrage stehen wir derzeit jedoch vor einem echten logistischen Problem und benötigen daher nun entsprechende finanzielle Mittel, um die vielen PCs für den Einsatz in den Computerzentren herzurichten und an ihren Bestimmungsorten aufzubauen.“*

Die Unterkunft Don Bosco in Germering war Anfang des Jahres als Erstaufnahme und Außenstelle der Bayernkaserne eingerichtet worden. Refugees Online hat dort im Mai zwei Stockwerke mit WLAN ausgestattet und einige Laptops aufgestellt.

„Das Angebot wurde von den Bewohnern von Beginn an sehr gut angenommen“, so Volker Werbus von Refugees Online. „In dieser Unterkunft haben uns die Mitarbeiter der Regierung und der Caritas von Anfang an unterstützt. Die Erweiterung des Internetangebots auf alle Stockwerke und die Einrichtung des Computerraums durch AsylPlus wären aber ohne die vielen Spender und die kostenlose Unterstützung durch die Münchener Firma Dymension GmbH IT-Services wahrscheinlich sehr viel langsamer gegangen. Wir würden uns in Zukunft auch etwas finanzielle Unterstützung durch staatliche oder kommunale Stellen wünschen.“

Beide Vereine haben umfangreiches Informationsmaterial für interessierte Helferkreise zusammengestellt und freuen sich auf Anfragen. Ziel ist es, die entwickelten Standard-Lösungen so schnell wie möglich auch in vielen anderen Unterkünften einsetzen zu können und dadurch die Integration der nach Deutschland geflüchteten Menschen zu fördern.

Über Asylplus:

Asylplus e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz München (Geschäftsstelle in Wackersberg in Oberbayern). Der Verein ermöglicht Asylbewerbern Zugang zu multilingualen und interaktiven Deutschkursen und anderen Bildungsangeboten, die von renommierten Anbietern wie der Deutschen Welle oder dem Goethe Verlag kostenlos im Internet zur Verfügung gestellt werden. Unterstützt wird der Verein dabei durch qualifizierte Asylbewerber und ehrenamtliche Helfer. Der Verein finanziert sich durch öffentliche Gelder, Spenden und Mitgliedsbeiträge. Weitere Informationen finden Sie auf: www.asylplus.de

Über Refugees Online:

Refugees Online e.V. ist ein gemeinnütziger Verein mit Sitz in Gilching (bei München). Der Verein errichtet und betreibt WLAN Hotspot-Lösungen in Erstaufnahmeeinrichtungen und Gemeinschaftsunterkünften für Asylbewerber. Weiterhin berät der Verein interessierte Helferkreise bei der Einrichtung von Internet und stellt zu Selbstkosten WLAN Hotspot-Systeme bereit. In der Diskussion mit Bezirksregierungen, Landratsämtern und Kommunen setzt sich der Verein für die generelle Genehmigung von Internetzugängen für geflüchtete Menschen ein. Refugees Online wird ausschließlich durch Spenden finanziert. Weitere Informationen finden Sie auf: www.refugees-online.de

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Dr. Thomas von Rüden

1. Vorsitzender

Asylplus e.V.

Tel: +49-151-24 04 44 43

Email: thomas.vonrueden@asylplus.de

Volker Werbus

1. Vorsitzender

Refugees Online e.V.

Tel: +49-163-7728818

Email: vw@refugees-online.de